

Heidenau den 24.08.2022

Bürgerinitiative c/o Alf Wild
Am Markt 8
01796 Pirna

Uwe Zimmermann
Kurt-Fehrmann-Str.5
01809 Heidenau

Beantwortung der mir zugesandten Fragen

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die mir zugesandten Fragen und ihr bisheriges Engagement.

Hier nun die Antworten die ich Ihnen geben kann.

- Zu 1. Der IPO ist derzeit das einzige Projekt mit diesem Umfang.
Die Informationspolitik des ZV IPO erachte ich als völlig unzureichend.
- Zu 2.a) Hier sind die Stadträte auf die Informationen aus dem ZV angewiesen.
Durch Eigeninitiative konnte ich mich auf der Seite der BI IPO stoppen informieren,
außerdem verfüge ich aufgrund meines Berufes über einige Kenntnisse hinsichtlich
wirtschaftlicher Entwicklungen.
- Zu 2.b) Detaillierte Informationen über den jeweils aktuellen Sachstand sind durch eine sehr
mäßige Informationspolitik des ZV nur sehr schwer zu erhalten. Die Kontrolle über dieses
Projekt ist daher meiner Meinung nach für den Stadtrat derzeit nicht möglich.
- Zu 3. Davon kann leider nicht ausgegangen werden.
- Zu 4. Keinesfalls
- Zu 5.a) 140 bis 160 Millionen €.
- Zu 5.b) Nach meinem Kenntnisstand 2019
- Zu 5.c) Ich gehe von ca. 50% der förderfähigen Kosten aus.
- Zu 5.d) Alle Kosten, die direkt zur Erschließung des Gebietes notwendig sind, außer
Verwaltungs- und Grunderwerbskosten.
- Zu 5.e) Nach den bisherigen Verhältnissen zwischen 14 und 16 Millionen Euro plus
Verwaltungs- und Grunderwerbskosten. Gesamt nach meinem Kenntnisstand ca. 20
Millionen Euro.
Nach dem beschlossenen Ausscheiden der Stadt Dohna, muss sich der ZV noch erklären
wie die Mehrkosten sich künftig verteilen sollen.
- Zu 5.f) Ich halte dies für illusorisch und gehe von mindestens der doppelten Summe aus, so das
jeder Heidenauer Bürger für ca. 2500€ plus Zinskosten gerade stehen muss.
- Zu 5.g) Ist mir bekannt.

- Zu 6. Dies ist so nicht ganz richtig. Die Stadt Heidenau wäre über den ZV an Steuereinnahmen beteiligt. Allerdings ist in den nächsten Jahren nicht mit großen Einnahmen zu rechnen und ich bin der Meinung, dass diese Investitionen keinesfalls wieder in vollem Umfang eingebracht werden können.
- Zu 7. Ja und hier tut sich meiner Meinung nach ein Interessenkonflikt auf.
- Zu 8. Nein
- Zu 9. Ja. Allerdings muss hier dem ZV zu Gute gehalten werden, dass erkannt wurde, allein ist eine gesicherte wirtschaftliche Entwicklung so gut wie unmöglich.
Ich bin dabei ein Konzept unter Einbeziehung der erweiterten Bahnlinie zu erstellen und würde mich freuen, wenn eine fruchtbare Zusammenarbeit zustande käme.
- Zu 10. Ja. Ist zum Teil in dem Konzept mit eingebunden.
- Zu 11. Nein völlig unmöglich.